

Wegweiser zum Antrag auf Schul- und/oder Heimbeihilfe für Schülerinnen und Schüler an semesterweise geführten Schulen – Tagesformen (außer jene in modularer/nichtmodularer Unterrichtsorganisation an Schulen für Berufstätige)

Antragsfristen

- 31. Dezember 2024 ► bei Antragstellung für das Schuljahr 2024/2025
- 31. Dezember 2024 ► bei Antragstellung für das Wintersemester 2024/2025
- 31. Mai 2025 ► bei Antragstellung für das Sommersemester 2025

Antragsformular

1. Seite 1 und 2: **Schulstempel**
2. Punkt 1: **von der Schule auszufüllen und unterfertigen** lassen
3. Punkt 2: Bestätigung **Vermieterin/Vermieter / Unterkunftgeberin/Unterkunftgeber / Heim**
4. Punkte 3, 4, 5, 9 und 10: von **der Antragstellerin/vom Antragsteller** auszufüllen
5. Punkt 4.4 und 4.5: **Kontoinhaberin/Kontoinhaber** und **IBAN (20-stellig)**
6. Seite 4: Unterschrift **volljährige Schülerin/volljähriger Schüler** bzw. **Erziehungsberechtigte/Erziehungsberechtigter**

Erklärung C2 (grün) ist jedenfalls vollständig ausgefüllt und unterfertigt dem Antrag beizulegen.

Beizulegende Unterlagen

7. **Gesamtbezugsbestätigung** 2023 über:
Mindestsicherung, Sozialhilfe, Unfallrente, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld, Weiterbildungsgeld, Übergangsgeld, Pensionsvorschuss, Grundversorgung,...)

8. Bei getrennt lebenden Eltern: **Unterhaltsbeschluss oder Unterhaltsvergleich, Urteil, Unterhaltsvorschüsse** in Kopie beilegen.
9. **Studierende: Inskriptionsbestätigung** und Nachweis über **Studienbeihilfe** für das Jahr 2023
10. Bürgerinnen und Bürger aus **Nicht-EU-/EWR-Staaten** (Drittstaatsangehörige): Kopie des **Meldezettels**, positiver **Asylbescheid**
11. Für Kinder mit erheblicher Behinderung, für die **erhöhte Familienbeihilfe** bezogen wird: Kopie der Bestätigung des zuständigen Wohnsitzfinanzamtes (Familienbeihilfenstelle) beilegen.
12. Bei Einkünften aus **Land- und Forstwirtschaft**:
Für **Eigengrund**: zuletzt zugestellten **Einheitswertbescheid** (alle Seiten). Bei **pauschaliert ermittelten Einkünften** aus Land- und Forstwirtschaft, die nicht im Einkommensteuerbescheid ausgewiesen sind, ist der pauschaliert ermittelte Gewinn anzugeben. Hierzu ist das Erklärungsblatt „**Gewinnermittlung**“ heranzuziehen: Dieses finden Sie unter www.schuelerbeihilfe.at
Für **Verpachtung**: Pachtvertrag (Pachtverträge) in Kopie beilegen.
13. Bei **ausländischem Einkommen**: übersetzter Nachweis über das Einkommen
14. **Versicherungsdatenauszug**: bei 4-jährigem Selbsterhalt (Punkt 5.2.) / Aufgabe der Berufstätigkeit (Punkt 5.4.)
15. Bei **verspäteter Antragstellung nach dem 31.12.2024** oder bei **erheblicher Minderung des Einkommens 2024 gegenüber 2023: Jahreslohnzettel (L16) 1.1. – 31.12.2024 beilegen.**

Hinweis! Der Antrag ist bei der zuständigen Behörde (siehe Seite 1 des Antrags) einzubringen. Bei verspäteter Antragseinbringung muss die Beihilfe um die auf die vorhergehenden Monate des Unterrichtsjahres entfallenen Teilbeträge gekürzt werden!

Gemäß § 1a E-Government-Gesetz können Dokumente der Behörde nunmehr auch elektronisch (kein E-Mail-Postfach) zugestellt werden. Bei Verzicht wird der Bescheid weiterhin postalisch zugestellt.

Es besteht auch die Möglichkeit der Online-Antragstellung. Alle Informationen dazu sind unter www.schuelerbeihilfe.at abrufbar.

Jeder Schulabbruch und/oder Schulwechsel bzw. Austritt aus dem Heim ist unverzüglich der Beihilfenbehörde zu melden.